

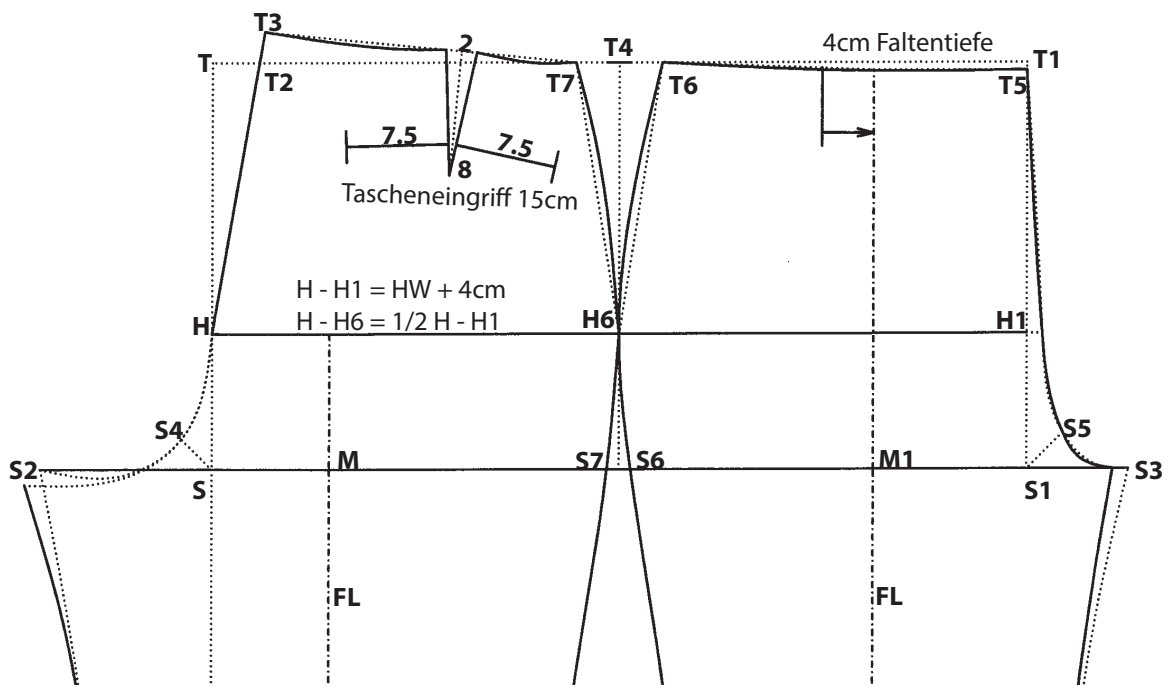
Bundfaltenhose DOB, schmale Form

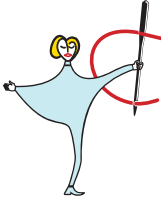
Konstruktions-Masse und Zugaben für Gr 40, DOB

Gr 40	Masse	Zugaben
TW / BW	37cm	+1cm
HW	49cm	+4cm
LH	26cm	
STL	106cm	
iBL	80cm	
KW	52cm	Wunsch- mass
FW	52cm	Wunsch- mass

Werden Bundfalten über die Konstruktionsmasse direkt im Grundriss eingegeben, erhält die Hüftweite die Zugabe der Bundfalte. So ist dieses Mass von Anfang an einberechnet und kann in der Taille als Falte eingezeichnet werden.

Hier im Beispiel ist eine Falte von 4cm gewünscht. Deshalb ist das Mass in der Konstruktionsmass-Tabelle mit „HW + 4cm“ definiert





Konstruktions-Anleitung

Das Vorgehen ist grundsätzlich das Gleiche, wie beim GS Hose. Hier sind die Abweichungen aufgeführt.

- H6 $\frac{1}{2} H - H1$
- T4 Senkrechte auf H6

- Gesässabnäher auf 2cm Tiefe reduzieren. Länge 8cm

- Faltentiefe -> Differenzbetrag zur BW (38cm)
- Faltenposition -> ab Hosenbeinmitte (Fadenlauf) zur Seitennaht. Der Faltenumbruch liegt auf der Hosenbeinmitte
- Für zusätzliche Falten wird das Hosenbein aufgedreht

- Taschenposition
 - die klassische Höhe der Tasche ist 6 - 8cm unterhalb der Taille
 - der Abnäher liegt in der Mitte des Eingriffs
 - die Eingriffbreite ist 14 - 16cm, je nach Funktion und GS-Grösse. Eingezeichnet wird der Eingriff rechtwinklig zu den Abnäherschenkeln. Bei geschlossenem Abnäher bildet der Eingriff eine gerade Linie